

4. European Deaf Open Golf Championship

am 14.08. und 15.08.2015 Beim Golfclub Hauger

Bericht von Marc Brücher

Kölner Deafgolf war dabei 4. European Deaf Open Golf Championship in Oslo/Norwegen

Traditionell findet der **European Deaf Open Golf Championship** alle 2 Jahre irgendwo in Europa statt. Dieses Jahr befand sich der Austragungsort im Golfclub Hauger nahe Oslo. In einer sehr schönen und weitreichenden Hügellandschaft gelegen, befindet sich der Golfplatz in verschiedenen Höhen mit dichten Hochgräsern und vielen verschiedenen Winds.

Es nahmen 64 Golfer/innen aus Norwegen, Schweden, Finnland, Island, Dänemark, Deutschland, Italien, England, Holland und Schottland teil. Bei diesem Turnier sind nicht nur Nationalkaders sondern auch Golfspieler vom Gehörlosen Sportverein eingeladen. 6 Kölner waren dabei am Turnier. Die Organisatoren des Events konnten sich über eine erneute Steigerung der Teilnehmerzahl seit 2009 freuen.

Der Golfkurs in Hauger hat einen Schwierigkeitsgrad von 137 und ist eine große Herausforderung für alle Golfer. Vor allem das Grün entpuppte sich zum Monster. Es war schnell und sehr hügelig, für alle eine Herausforderung. Um das Loch zu treffen und zu verhindern das die Golfbälle links, rechts und auch weiter bergab am Loch vorbei rollen, musste vorher immer das Grün gelesen und die Kurve / die Puttlinie zum Einlochen genau bestimmt werden.

Bei der Zählung des gesamten Teilnehmerfeldes, ergab sich beim Zählspiel ein durchschnittliches Handicap von 8,4 Hcp (Spielstärke). Eine harte Konkurrenz zeichnete schon ab. Beide Kölner Peter Scheel und Florian Schmitz vertraten Deutschen Golfteam mit Matthias Becherer (GBF München) und Jörg Heitmann (Albatros HH) für Nationenwertung.

In der 1. Runde benötigten Peter Scheel mit 84 Schlägen und Florian Schmitz mit 96 Schlägen. Nur die 3 besten Ergebnisse von 4 Spielern wurden für die Nationsbewertung gezählt. Im Zwischenergebnis belegte Peter Scheel den zwölften Platz in der Rangliste von 43 Teilnehmern. In der Finalrunde holte Peter S. insgesamt 86 müde Schläge ins Clubhaus. Florian Schmitz konnte sich in der zweiten Runde mit 94 Schlägen verbessern.

Einzelwertung:

1. Paul Waring	England	152 Schläge
2. Elgaard Hans	Dänemark	157
3. Stally Jay	England	159
4. Nilsson Andreas	Schweden	160
5. Cafferty Steven	Schottland	162
6. Barber David	Finnland	163
7. Sjodin Hans	Schweden	165
8. Matthias Becherer	Deutschland	165
12. Peter Scheel	Deutschland	170
26. Florian Schmitz	Deutschland	190

43 Teilnehmer insgesamt

In der Nationswertung belegte Deutsches Golfteam mit Peter und Florian den beachtlichen und zufriedenen 4. Platz von 8 Mannschaften, hinter den starken traditionellen Golfteams aus Schweden, Dänemark und England.

Nationswertung:

1.	England A	235	244	479 Schläge
2.	Dänemark	245	252	497
3.	Schweden	261	253	514
4.	Deutschland	262	259	521
5.	Finnland	273	248	521
6.	England B	267	264	531
7.	England C	276	272	548
8.	Norwegen	301	291	592

Bei der Stableford Klasse Damen siegte Antoinette Brücher die Gesamtwertung mit 54 Nettopunkten vor Schwedin Johanna Mesch und Dänin Lisbet Ammentrop nach 2 Runden.

Die Teilnahme in Oslo hat sich sehr gelohnt, um sich mit internationalen Konkurrenten zu messen und Lehrgeld zu zahlen.

Die nächsten European Deaf Open Golf Championships wird es im Golfclub Ganton nahe Scarborough/England im August 2017 geben.



Teilnahme aus Deutschland, darunter Kölner GSV: Marc Brücher, Florian Schmitz, Stefan König, Antoinette Brücher, Peter Scheel und Martin König



Teilnahme aus Europa